

SPORT IN KÜRZE

Leichtathletik-LM für Schüler



LEICHTATHLETIK – Am kommenden Sonntag kämpfen die Liechtensteiner Leichtathleten bis 14 Jahren in den Schülerkategorien auf der Triesner Sportanlage «Blumenu» um die FL-Landesmeisterkrone und die SGALV-Titel. Auf dem Programm stehen Wettkämpfe in Ballwurf, Weitsprung, Kugelstossen und Sprint. Ausserdem dient der 1000-m-Lauf den Schülern und Schülerinnen A und B als Qualifikation für den Kantonalfinal St. Gallen-Appenzell-Liechtenstein, welcher am 20. August in Tübach über die Bühne gehen. Los geht die Titelkämpfe um 8.30 Uhr, der letzte Bewerb wird um 17.15 Uhr durchgeführt. Die Siegerehrungen werden blockweise abgehalten. (PD)

Plavsic verlängerte in Basel

EISHOCKEY – Adrien Plavsic (35) hat seinen Vertrag mit dem EHC Basel um zwei Jahre verlängert. Der Verteidiger mit 227 NHL-Partien spielt seit 2003 beim in die NLA zurückgekehrten Verein. Aller Voraussicht nach wird der Kanadier im Herbst den Schweizer Pass erhalten und den Baslern damit ermöglichen, im Lauf der Saison einen weiteren Ausländer zu verpflichten. (si)

Negativserie stoppen

Michael Schumacher seit acht Rennen ohne Sieg – In Kanada soll die Wende her

MONTREAL – Sieben Mal hat Michael Schumacher in Montreal bereits gewonnen, so oft wie kein anderer Pilot. Aber diesmal kommt der Deutsche mit einem Negativrekord nach Kanada. Seit acht Rennen ist Ferrari ohne Sieg, das hat es in der Ära Schumacher, die 1996 begonnen hatte, noch nie gegeben.

Michael Schumacher hat im Familienurlaub neue Kraft getankt, Teamkollege Rubens Barrichello das nötige Selbstvertrauen für den ersten Ferrari-Sieg in diesem Jahr. «Mit ein bisschen Glück können wir gewinnen», sagte der Brasilianer vor dem Grand Prix von Kanada am Sonntag (19 Uhr). «Sicher ist, dass wir alle unsere Zähne zusammenbissen und bis zum Letzten kämpfen werden», kündigte Schumacher an. Ansonsten wollte er keine Prognosen abgeben. «Ich lasse es lieber, denn ich lag in letzter Zeit doch einige Male daneben.»

Rekordsieger mit Negativrekord

Der 36-jährige Deutsche hat bisher sieben Mal auf dem Kurs in Montreal und damit so oft wie kein anderer Pilot auf einer Strecke gewonnen. Allerdings kommt er auch mit einem Negativrekord nach Montreal. Seit acht Rennen ist Ferrari ohne Sieg. Das hat es noch nie gegeben, seit Schumacher 1996 Gerhard Berger abgelöst hatte und zu Ferrari gekommen war. Zuletzt hat Schumacher und damit Ferrari im vergangenen Oktober im vorletzten Saisonlauf der WM 2004 in Japan gewonnen.

Die überarbeitete Aerodynamik kam erstmals bei Testfahrten in Sil-



Michael Schumacher will nach acht sieglosen Ferrari-Rennen wieder jubeln.

vestone zum Einsatz. «Die Tests sind ziemlich gut gelaufen», ist Kollege Barrichello überzeugt. Nicht gelöst scheint noch immer das Problem mit den Bridgestone-Reifen. «Wir kommen in der Entwicklung voran, aber ohne eine dauerhafte Lösung zu finden», sagte Barrichello der «Gazzetta dello Sport».

Letzte Chance für Ferrari

Für die italienische Sportzeitung sind die beiden Rennen in Montreal und eine Woche später in Indianapolis die letzte Chance für Ferrari im WM-Kampf: «Hier kann die

zarte Flamme der Hoffnung endgültig erlöschen.» Mit 16 WMPunkten liegt Schumacher nach sieben Rennen weit abgeschlagen hinter dem mit 59 Zählern führenden Spanier Fernando Alonso, der heuer als einziger Pilot in allen Rennen gepunktet hat. «Ich mag den Kurs mit seinen tückischen Schikanen. Seit ich für Renault fahre, hatte ich dort immer gute Rennen», betonte Alonso vor dem achten Saisonlauf.

Streit im BMW-Team

Trotz der zweiten Plätze von Nick Heidfeld in Monte Carlo und

auf dem Nürburgring sorgt die Auseinandersetzung in der Führungsspitze des BMW-Williams-Teams weiter für Unruhe. So wies BMW-Motorsportdirektor Mario Theissen die Kritik von Frank Williams an der Stimmung und Kooperation der beiden Partner im Rennstall zurück. «Es gibt keinen Hauskrach. Wir arbeiten absolut professionell zusammen», sagte Theissen der «Netzeitung». Williams hatte zuvor erklärt: «Unsere früheren Teams mit Honda oder Renault waren wesentlich kooperativer und erfolgreicher. Da gab es nicht diese ständigen Schuldzuweisungen.» Aus Williams' Sicht sei das Geschäft in den 90er-Jahren einfacher gewesen, entgegnete Theissen. (id)

FORMEL 1

Ralf Schumacher fordert neue Reifenregel

Kritik an der Reifenregel des Internationalen Automobil-Verbandes (FIA) – ein Satz für die Qualifikation und das Rennen – übte Toyota-Pilot Ralf Schumacher, nachdem Kimi Räikkönen im GP von Europa in der letzten Runde wegen eines Reifenschadens von der Piste geflogen war. «Die FIA muss einsehen, dass sie mit der neuen Reifenregel einen Fehler gemacht hat. Das Reglement kann lebensgefährliche Folgen haben», sagte der 29-jährige Wahl-Salzburger der «Bild-Zeitung». «Bei einem Reifenplatzer bei 300 Stundenkilometern kann auch ganz schnell mal einer sein Leben lassen.» (id)

ANZEIGE

Atemberaubend. Neu. Colt Turbo. 150 PS.

Die Mitsubishi Colt Turbo 150 PS ist ein 5-Türer mit 1700 cm³ Hubraum und 150 PS Leistung. Sie ist mit ABS, Airbag, Klimaanlage und Servolenkung ausgestattet. Die Preise sind in CHF angegeben. Weitere Informationen unter www.mitsubishi.ch

HÄNDLER (regional): Grabs: Garage Kühnle AG, Staatsstrasse 57, 081 771 26 16
BEAUFTRAGTER VERTRÉTER (lokal): Vaduz: Sport Garage AG, 00423 232 54 10; Mauren: Dorfgarage Hardy Ritter Anstalt, 00423 373 13 84

M18042-1401